

Inhaltsverzeichnis

Prolog	11
Ziel der Arbeit	15
Voraussetzungen	19
Übersicht	23

Teil I

Intimität, Emotionen und Augen-Blicke:

Konzepte und Forschungsergebnisse	25
1. Intimität	25
2. Intimität und Liebe	26
3. Sozialpsychologische Paradigmata zu Intimität und Attraktion	27
4. Konzepte der Emotionsforschung	29
4.1 Emotionen, Affekte, Triebe	32
4.2 Emotionen, Affekte, Triebe und Bindungsverhalten	34
4.3 Emotionen und soziale Interaktion	35
4.4 Emotionen und Kommunikation	36

Teil II

Konventionen der nichtverbalen Kommunikation von Emotionen	43
1. Konventionalität, Muster und Regelmäßigkeiten in der nichtverbalen Kommunikation von Emotionen	43
2. Normen und Regeln	44
3. Regulation	45
4. Rituale und Darbietungsregeln	47

Teil III

Kommunikative Funktionen und Standards des Augenverhaltens	53
1. Allgemeine Bemerkungen zum Blick und seinen kommunikativen Leistungen	53
2. Beobachtungs- und Meßtechniken zur Erfassung des Blickverhaltens	54
3. Gegenstandsbereiche der Forschung zum Blickverhalten	55
4. Indikatoren zur Bewertung des Ausdrucks- und Kommunikationspotentials des Auges	56
5. Exemplarische Übersicht über empirisch-experimentelle Untersuchungen und Forschungsstrategien zum Blickverhalten in interaktiven Kontexten	59
6. Allgemeine Leistungen des Blickes in Dyaden	67

Teil IV

Zur Entwicklung der kommunikativen Ausdifferenzierung von Blickverhaltensstandards	71
1. Geschichte und Theorien zur kommunikativen Prägung des Blickverhaltens	71
2. Überblick über verschiedene Theorien zur Entwicklung und zum Sinn von Blick-Verhaltens-Standards	72
3. Philosophische und rhetorische Theorien	73
4. Anmerkungen der Literatur-, Kunst- und Theaterwissenschaften	74
5. Alltagssprachliche Heuristik	76
6. Evolutionäre Gesichtspunkte und Beiträge aus der Ethologie	77
7. Psychologische und medizinische Theorien	80
8. Entwicklungspsychologische Theorien	83
9. Psychoanalytische Theorien	85
9.1 Psychoanalytische Triebtheorien	85
9.2 Psychoanalytische Entwicklungstheorie	87
10. Pädagogische Theorien zur Disziplinierung des Blickes	90
11. Soziologische Theorien	91
12. Geschlechtsspezifische Unterschiede	92
12.1 Verschriftliche Normen in Etikettenbüchern	92
12.2 Befunde empirisch-experimenteller Untersuchungen zur Geschlechtsrollenverteilung	95
13. Theorie der kommunikativen Gattungen	96
13.1 Zum Funktionszusammenhang verbaler und nichtverbaler Repertoires und Standards im Konzept der kommunikativen Gattung	98

Teil V

Die Konstituierung von Intimität: Theorien, Forschungsergebnisse, kommunikationsspezifische Überlegungen zur Funktion

des Blickens	101
1. Darstellungen von Standards, Regelmäßigkeiten und Forschungsergebnissen zum Blicken – am Beispiel des Flirts	101
1.1 Definitionsrahmen	101
1.2 Phasen der flirthaften Kommunikation	102
1.3 Erklärungen und Sinnzuschreibungen einzelner Verhaltensweisen	106
1.4 Kulturell-normative Überformung	107
1.5 Überblick über empirisch-experimentelle Forschungsergebnisse	108
2. Zusammenfassung	114

Teil VI

Augenkommunikation zur Organisation von Bindung und Intimität: Einzelfallstudie zu Prozeßmerkmalen, Formen,

Verläufen und Standards	117
1. Anforderungen an eine Analyse des Blickverhaltens	117
2. Theoretischer Orientierungsrahmen	118
3. Methodischer Orientierungsrahmen	119
4. Forschungsprogramm der multimodalen Einzelfallstudie	120
5. Auswahl der Untersuchungsstichprobe	121
6. Beschreibung von Beziehungsmustern, Selbsteinschätzungen, gegenseitige Anziehung, Risiko- und Kontaktbereitschaft der ausgewählten Einzelfälle	123
6.1 Gegenseitige Attraktivitätseinschätzung	125
6.2 Risikobereitschaft	126
6.3 Kontaktbereitschaft	126
7. Resultate der Einzelfallstudie	127
7.1 Der Blick in der Beobachtung von «Alltagsexperten»	127
7.2 Der Blick des Flirts in objektiver Messung und systematischer Beobachtung	139
7.3 Der Blick des Flirts in einer Prozeßanalyse: Choreographie des Blickens und interaktive Merkmale der Organisation des Blickverhaltens	144
7.4 Blickverläufe und Beziehungskonstellationen im Vergleich	149
7.5 Zusammenschau der Resultate aus unterschiedlichen Datenniveaus	151

Teil VII	
Schlußfolgerungen zu Augen-Blicken des Flirts	153
1. Der Mythos des bezaubernden Auges. Bemerkungen zur alltagssprachlichen Heuristik	154
2. Systematik und Konvention des Flirt-Blickes. Schlußfolgerungen aus der theoretischen Diskussion und empirischen Forschungsergebnissen	154
3. Der Blick und die sozialpsychologischen Paradigmata	155
4. Der Blick im Flirt folgt soziobiologischen Gesetzmäßigkeiten	156
5. Der Blick im Flirt und frühkindliche Prägung	156
6. Blick und gesellschaftliche Kontrolle	157
7. Erwartungen an weibliches und männliches Blickverhalten. Beobachtungen der «Alltagsexperten»	158
8. Kommunikative Anforderungen und gattungsspezifische Regeln	159
9. Die interaktiven und kommunikativen Strukturgesetze: Die «4 Rs» der Blickkompetenz zur Initiierung von Intimität	163
 Teil VIII	
Überlegungen zu Devianzen in der Blickkompetenz	165
1. Konsequenzen kommunikativer Regelverletzungen	165
2. Vermeidung von Blickkontakt	168
3. Angst	169
4. Autismus	170
5. Anorexie	170
6. Depression und Schizophrenie	170
7. Phobie und paranoide Reaktion	171
8. Blickkontaktvermeidung: Betrug und Täuschung	172
9. Devianz-Markt und Schulungs-Angebot	172
 Literatur	 173